

Doppelter Wohnraum

Fotoblog von Dieter Hartwig

Veröffentlicht am 03.11.2018, von Dieter Hartwig

Berlin - Einen Wohnraum als Bühnenbild im Bereich Tanz und Performance zu nutzen habe ich selten erlebt. Hier sind es zwei gleich möblierte Apartments in spiegelbildlicher Anordnung. Ixchel Mendoza Hernández und Enrico Ticconi bespielen fast ausschließlich jeweils nur ihren eigenen Raum. Vielfach werden in beiden Apartments auch dieselben Aktionen zeitgleich ausgeführt. Zusammen mit den Texten aus dem Off ergibt sich eine surreale Stimmung, verstärkt durch das extrem farbige LED-Licht, dem meine Fotoapparate stellenweise hilflos ausgeliefert sind.

Seit Jahren fotografiert Dieter Hartwig für tanznetz.de Ballett und zeitgenössischen Tanz hauptsächlich, aber nicht nur, in Berlin. Mit seinen oft täglichen Sendungen an Fotos ist er zum Chronisten der Tanzszene in der Hauptstadt geworden. Doch leider findet nur ein Bruchteil seiner Fotos Eingang in Tanzkritiken, da die Rezensionen für tanznetz.de bei Weitem nicht so zahlreich sind wie die Fotodokumentationen Hartwigs. Schon sehr lange geplant, haben wir nun eine Fotoblog-Serie gestartet, die in loser Reihenfolge fortgesetzt werden soll. Bei Hartwig, der in Bildern sieht und denkt, werden die Fotos die Hauptrolle spielen - unterstützt durch kleine Kommentare oder Gedanken, die er sich beim Fotografieren oder der Durchsicht der Ergebnisse macht.



"The Twofold Paradox" von und mit Ixchel Mendoza Hernández (r) und Enrico Ticconi (l)
© Dieter Hartwig



"The Twofold Paradox" von und mit Ixchel Mendoza Hernández (r) und Enrico Ticconi (l)
© Dieter Hartwig



"The Twofold Paradox" von und mit Ixchel Mendoza Hernández (r) und Enrico Ticconi (l)
© Dieter Hartwig